erstellt: 20.10.2017
VDSI-Wettbewerb: Unterwegs aber sicher!

O-Ton: Karlheinz Kalenberg, Geschäftsführer, VDSI - Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit, 65187 Wiesbaden
Länge: 5:48 (9 O-Töne, einzeln einsetzbar)
Autor: Harald Schönfelder

Info: Der Weg von und zur Arbeit ist gefährlich. Um diejenigen Firmen auszuzeichnen, die sich auch dann um die Sicherheit ihrer oder anderer Mitarbeiter kümmern, gibt es den Wettbewerb "Unterwegs aber sicher!". Der geht alle zwei Jahre in eine neue Runde. Wer ausgezeichnet wurde und wie sich Firmen oder Einzelpersonen bewerben können, darum geht es in den O-Tönen mit einem der Ausrichter, dem VDSI, dem Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit.

Kalenberg antwortet auf folgende Fragen:

1. Unterwegs aber sicher heißt der Wettbewerb vom VDSI und dem DVR (Verkehrssicherheitsrat). Worum geht es bei dem Wettbewerb?

2. Welche Initiativen haben Sie in diesem Jahr ausgezeichnet?

3. Warum hat gerade dieses Programm den 1. Platz erreicht?

4. Potentiell mehr Leute erreicht ja der 2. Platz, eine Warn-App vor Wildwechseln. Warum ist der dort gelandet?

5. Wer hat den 3. Platz geschafft?

6. Steht der Wettbewerb prinzipiell allen Unternehmen offen?

7. Die Firmengröße spielt keine Rolle?

8. Alle zwei Jahre gibt es den Preis. Wann können sich Firmen für die nächste Runde 2019 bewerben?

9. Ist der Bewerbungsprozess simpel oder brauchen Sie ausführliche Dokumentationen?

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

AA_17_VDSI_Unterwegs_aber_sicher_OTN.mp3